

Euro NCAP: fünf Sterne für SEAT Ibiza und Arona

- **Überarbeitete Modelle erreichen höchste Beurteilung bei Sicherheitsbewertung**
- **Neue Sicherheitssysteme begegnen anspruchsvollerem Testverfahren**
- **Gesamte SEAT Modellpalette nun mit fünf Sternen im Euro-NCAP-Test bewertet**

Martorell/Weiterstadt, 12. Oktober 2022 – Die überarbeiteten Modelle des SEAT Ibiza und des SEAT Arona können erneut im strengen Testverfahren von Euro NCAP überzeugen: Beide Fahrzeuge erhielten fünf Jahre nach ihrer ersten Bewertung erneut makellose fünf Sterne. In Anbetracht des in den vergangenen Jahren deutlich anspruchsvoller gewordenen Testverfahrens ist dieses Ergebnis umso beeindruckender.

Verschärfte Front- und Seitenaufpralltests

Das neue Testverfahren beinhaltet einen Frontalcrash eines fahrenden Autos gegen eine bewegliche Barriere, die den bisherigen, weniger anspruchsvollen Test mit einer verformbaren Barriere ersetzt. Mit diesem neuen Verfahren kann Euro NCAP den Schutz der Insass*innen durch die Frontstrukturen des Fahrzeugs noch genauer bewerten. Zudem erhielten die Seitenaufpralltests in den vergangenen Jahren eine Aktualisierung. Der SEAT Ibiza und der SEAT Arona mussten sich daher einer in der Geschwindigkeit und Masse angepassten Barriere beim Seitenaufprall stellen. Bei diesem Test lag der Fokus auf der Sicherheit des*der Fahrenden und dessen*deren Interaktion beim Aufprall mit dem*der Beifahrer*in.

„Die Bestnote von Euro NCAP zu erhalten ist ein besonderer Moment für alle, die am neuen SEAT Ibiza und Arona gearbeitet haben“, sagt Dr. Werner Tietz, Vorstand für Forschung und Entwicklung, zu dem Testergebnis. **„SEAT legt stets großen Wert auf Sicherheit und integriert die neuesten Technologien, ob aktiv oder passiv, um die sichersten Fahrzeuge auf dem Markt anzubieten.“**

Sicherheitssysteme überarbeitet

Das makellose Ergebnis – trotz strengerer Tests – erreichte SEAT dank eines evolutionären Ansatzes bei den passiven und aktiven Sicherheitstechnologien der beiden Fahrzeuge. So werden die Sicherheitssysteme stetig weiterentwickelt. Die bei der Überarbeitung des SEAT Ibiza und des SEAT Arona neu gestaltete Frontpartie erhielt beispielsweise eine für den neuen Frontalcrashtest angepasste Struktur. Und auch für den Seitenaufprallschutz verstärkte SEAT die Fahrzeuge.

Abseits der äußeren Strukturen hielten auch im Innenraum neue und verbesserte Sicherheitssysteme Einzug. Die vorderen Sicherheitsgurte sind nun mit einem doppelten Gurtstraffer ausgestattet, im Fond ist eine zusätzliche Gurt-Erinnerungsfunktion implementiert. Hinzu kommt ein neuer Beifahrer-Airbag, der das Fahren im SEAT Ibiza und im SEAT Arona noch sicherer macht.

Neue Assistenzsysteme serienmäßig

Zusätzlich zu den Crashtests prüfte Euro NCAP auch die aktiven Sicherheitstechnologien, die dazu beitragen, Unfälle zu mindern und in einigen Fällen sogar von vornherein zu verhindern. Sowohl der



SEAT Ibiza als auch der SEAT Arona verfügen jetzt serienmäßig über eine neue Kamertechnologie und einen Fahrspurassistenten. Darüber hinaus wurde die Radarsoftware an Bord so optimiert, dass sie nun auch Fußgänger*innen und Fahrräder erkennt und so zum Schutz verletzlicher Verkehrsteilnehmer*innen beiträgt.

In den getesteten Bereichen erhielten beide Fahrzeuge durchweg hohe Werte:

SEAT Ibiza

Insassenschutz für Erwachsene: 83 Prozent

Insassenschutz für Kinder: 82 Prozent

Schutz von verletzlichen Verkehrsteilnehmern: 66 Prozent

Assistenzsysteme: 70 Prozent

SEAT Arona

Insassenschutz für Erwachsene: 83 Prozent

Insassenschutz für Kinder: 83 Prozent

Schutz von verletzlichen Verkehrsteilnehmern: 65 Prozent

Assistenzsysteme: 70 Prozent

Damit zählen die beiden Modelle von SEAT zu den sichersten Stadtautos auf dem Markt. Die guten Ergebnisse motivieren, auch weiterhin Fahrzeuge zu entwickeln, die bei den Euro NCAP Tests mit Bestleistungen abschneiden – ganz egal, wie streng die Vorschriften noch werden. Dass der SEAT Ibiza und der SEAT Arona ihre Fünf-Sterne-Bewertung beibehalten und sich damit dem Rest der SEAT Produktpalette anschließen, ist ein erneuter Beweis für das Engagement der Marke, die sichersten Fahrzeuge auszuliefern.

Die SEAT S.A. ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und verkauft Fahrzeuge unter den Marken CUPRA und SEAT. Zudem deckt die Geschäftseinheit SEAT MÓ Produkte und Lösungen für die urbane Mobilität ab.

Die SEAT S.A. exportiert mehr als 80 Prozent ihrer Fahrzeuge in mehr als 75 Länder. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 15.000 Mitarbeitende in seinen drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell, wo der SEAT Ibiza, der SEAT Arona, die Leon Familie und der CUPRA Formentor hergestellt werden. Darüber hinaus produziert die SEAT S.A. den Ateca in der Tschechischen Republik, den CUPRA Born und den SEAT Tarraco in Deutschland und den SEAT Alhambra in Portugal. Im Herzen von Barcelona sitzt außerdem das Softwareentwicklungszentrum SEAT CODE.

Die SEAT S.A. wird bis zum Jahr 2025 insgesamt fünf Milliarden Euro in die Entwicklung neuer Fahrzeugmodelle für die beiden Marken SEAT und CUPRA investieren – insbesondere zur Elektrifizierung der Modellpalette. Das Unternehmen will eine relevante Rolle bei der Elektrifizierung von urbanen Elektrofahrzeugen spielen, mit einem besonderen Fokus auf die Transformation der spanischen Automobilindustrie.



SEAT Pressekontakt

Melanie Stöckl

Leiterin Kommunikation
T/ +49 61 50 1855 450
melanie.stoeckl@seat.de

Sabine Stromberger

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle
T/ +49 61 50 1855 454
sabine.stromberger@seat.de

Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen, spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen (www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.